

L01859 Arthur Schnitzler an  
Albert Ehrenstein, 24. 7. 1909

Edlach, 24. 7. 09

Dr. Arthur Schnitzler

Wien XVIII. Spoettelgasse 7.

5 lieber Herr Ehrenstein, mit Auernheimer hab ich dieser Tage viel über Sie gespro-  
chen. Bei dieser Gelegenheit mit angenehmen Erstaunen bemerkt, daß er Ihre  
Sachen damals sehr eingehend und mit entschiedener Antheilnahme für die  
offenbare Eigenart gelesen hat. Er erinerte sich vieler Details und ist durchaus  
bereit, alles weitere mit einem jetzt wohl noch etwas gesteigerten Interesse  
durchzusehen. Eine Kritik über eine Dissertation hat wohl wenig Chancen –  
10 aber immerhin denke ich, Sie senden sie ihm ein. Jetzt ist er allerdings noch auf  
Urlaub, reist auch bald von hier fort, (heute, fällt mir eben ein), Semmering, dann  
Süd Tirol. Aber ich halte es für ganz vernünftig, wenn sie zu Beginn des Herbstes  
ihn zu einer persönlichen Unterredung aufsuchen wollten. – Aergerlich, daß Sie  
mit solchen Leuten wie diesem Professor zu thun haben! Aber wer nicht –? (Bil-  
15 lig, aber wahr.) Herzlich grüßend Ihr ergebener

A. S.

© Jerusalem, The National Library of Israel, ARC. Ms. Var. 306 1 118.

Briefkarte, 919 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent